

Selbstätzendes Einflaschen-Adhäsiv für Füllungstherapien

| Redaktion

Das selbstätzende Ein-Komponenten-Adhäsiv Xeno V gewährleistet die zuverlässige adhäsive Befestigung moderner Füllungsmaterialien an Schmelz und Dentin gleichermaßen. Dank seiner reduzierten Komplexität ist Xeno V für echten „Chairside“-Einsatz geeignet. Das Adhäsiv ist ohne Kühlung dauerhaft lagerstabil und wird direkt ohne Anmischen aufgetragen. Adhäsive Hochleistung und einfache Handhabung schließen sich dabei keineswegs aus: Wissenschaftliche Daten belegen, dass Xeno V gleichmäßig hohe Haftwerte an Schmelz und Dentin sowie einen besonders hohen Grad an Randdichtigkeit im Dentin in Klasse V im Vergleich zu anderen selbstätzenden Adhäsiven zeigt. Diese exzellenten Leistungen bestätigen auch Zahnärzte aus ihrer täglichen Praxis.

DENTSPLY DeTrey hat mit dem selbstätzenden Ein-Komponenten-Adhäsiv Xeno V optimale Voraussetzungen für den anwenderfreundlichen „Chairside“-Einsatz geschaffen. Es übertrifft in den Leistungsdaten sogar seinen bekannten Vorgänger Xeno III. Die Scherhaftfestigkeit an Schmelz und Dentin ist gleichmäßig hoch und die Randdichtigkeit in Klasse V erreicht Bestwerte gegenüber anderen selbstätzenden Adhäsiven.

Dabei ist die Handhabung jetzt noch einfacher: Konsequenter als Ein-Flaschen-Adhäsiv entwickelt, bedarf Xeno V keines Anmischens mehr und kann aufgrund neuartiger Monomere und verbesserter Lösungsmittel dauerhaft bei Raumtemperatur während der gesamten Standzeit gelagert werden. Die eigentliche Anwendung besteht nur noch aus Applizieren und Verbläsen und kann äußerst schnell durchgeführt werden.

Es besteht keine Notwendigkeit einer Kühlung; das bedeutet einen zusätzlichen Sicherheitsfaktor und ermöglicht die Lagerung im Behandlungsraum. Kein separates Anmischen bedeutet dazu noch optimale Wirtschaftlichkeit bis zum letzten Tropfen.

Insoweit stellt Xeno V eine ideale Kombination aus Ausdauer und Hochleistung dar, die neue Standards im Bereich selbstätzender Ein-Flaschen-Adhäsive setzt.



Dr. Christoph Wehrheim ist von den klinischen Eigenschaften des innovativen Adhäsivs begeistert.

Seit seiner Markteinführung haben bereits viele Zahnärzte Erfahrungen mit Xeno V gesammelt. Durch den Einsatz am Patienten kommen sie zu einer durchweg ausgezeichneten Beurteilung dieses Hochleistungsadhäsives.

Makellose Randdichtigkeit

Der in Bonn niedergelassene Zahnarzt Dr. Mathias Schmid berichtet: „Ich ar-

beite in meiner Praxis seit eineinhalb Jahren mit Xeno V und habe bisher etwa 1.500 Füllungen damit adhäsiv befestigt. Meine Erfahrungen sind so überzeugend, dass ich es – bis auf ganz wenige Ausnahmeindikationen – inzwischen für sämtliche Kavitätensklassen in der Restaurationstherapie einsetze. Das Ein-Flaschen-Design ist sehr anwenderfreundlich und erlaubt absolut schnelles und präzises Arbeiten: kein Anmischen mehr, einfach mit dem Pinsel auftragen, anschließend für mindestens fünf Sekunden gründlich verbläsen – das ist alles. Zu beachten sind dabei gute Trocknungsverhältnisse und ein der höheren Viskosität angepasster Auftrag. Auch entfällt das Aussprühen wie beim klassischen Ätzen, sodass die Probleme des Wet-Bondings hier gar nicht auftreten können – ein echter Verarbeitungsvorteil von Xeno V. Perfekt ist darüber hinaus die permanente Chairside-Aufbewahrung bei Raumtemperatur.“

Dr. Schmid gefällt insbesondere die ausgezeichnete Randdichtigkeit der mit Xeno V befestigten Restaurationen. Auch nach über einem Jahr sehen die Füllungsänder praktisch wie neu aus; es seien keine Ausfälle beobachtet worden. „Ich verwende Xeno V von ein-